

BELGIEN

EBWE-Gouverneursrat

7. Oktober 2020

Erklärung im Namen BELGIENS

Herr Ronald De Swert, Vorläufiger Stellvertretender Gouverneur für Belgien

Sehr geehrte Frau Vorsitzende, verehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten allen Bereichen der Bank anlässlich der 2019 erreichten starken operativen und finanziellen Ergebnisse unser Lob aussprechen. Aufbauend auf mehreren Jahren starker Finanzleistungen haben es diese Ergebnisse der Institution ermöglicht, sich in einer Position der Stärke und mit komfortablen Kapitalreserven der COVID-19-Krise zu stellen.

Beim Ausbruch der COVID-19-Krise ist es der Bank schnell gelungen, ihre Krisenreaktion nach 3 Schlüsselprinzipien zu konzipieren: Stärken der EBWE, Unkompliziertheit und Flexibilität. Die Reaktionsschnelligkeit der Bank war für viele ihrer Kunden von entscheidender Bedeutung und gestaltete sich in Form von Zahlungsaufschüben, Liquiditätsunterstützung und Umstrukturierung. Während wir nun in eine neue Phase der COVID-19-Krise eintreten, sollte die Bank ihrem Mandat und ihren operativen Kernprinzipien treu bleiben, während sie sich den langfristigeren Folgen der Krise zuwendet.

Nun zum Strategischen Kapitalrahmen: Er bildet eine solide Grundlage für die fortdauernde Förderung der Transformation in den Einsatzländern der EBWE über die kommenden 5 Jahre, während hoffentlich mögliche Transformationsumkehrungen, ausgelöst durch die Krise, vermieden werden können. Anpassungsfähigkeit und operative Flexibilität werden während des Umsetzungszeitraums des Kapitalrahmens von entscheidender Bedeutung sein, um die Einsatzländer der Bank auf ihrem Weg zur Erholung bestmöglich begleiten zu können.

Die Bank sollte auch zukünftig auf ihren größten Stärken in allen Bereichen ihrer Aktivitäten aufbauen, um Transformation zu erreichen, wie z. B. Kapitalmarkttransaktionen, Bereitstellung von Mitteln in Landeswährung, Eigenkapitalaktivitäten sowie ihre gesamte Bandbreite an Fremdkapitalprodukten und transaktionsunabhängiger Unterstützung. Des Weiteren begrüßen wir den im Kapitalrahmen zum Ausdruck gebrachten Wunsch der Bank, Innovation „Seite an Seite mit ihren Kunden“ durchzuführen, um die Transformationsagenda weiter voranzutreiben, sowie die erneuten Ambitionen der Bank im Zusammenhang mit dem Transformationsprogramm zur grünen Volkswirtschaft (GET).

Da sich dieser Weg zur Erholung von Land zu Land unterscheiden wird, bildet das Netz aus Ländervertretungen einen wichtigen relativen Vorteil, um „besser wiederaufzubauen“ und regionale Unterschiede von Grund auf anzugehen.

In den kommenden Jahren besteht nun die einzigartige Gelegenheit, die Widerstandsfähigkeit der sich entwickelnden Volkswirtschaften zu verbessern und neue Instrumente zu entwickeln, anhand derer zukünftige Krisen antizipiert und aktuelle Probleme bekämpft werden können, wie z. B. Umweltprobleme, Krisenfestigkeit der Lieferkette, Demografie und technologischer Wandel. Die EBWE muss ihre Rolle vollständig ausspielen und zu diesen Bemühungen beitragen, indem sie als Bindeglied in der Kette multilateraler Entwicklungsbanken fungiert.

Zum Abschluss: In diesen schwierigen Zeiten ist es für die EBWE aufgrund ihres wirtschaftlichen und demokratischen Doppelmandats, wie in ihrer Charta dargelegt, unerlässlich, während des gesamten SCF-Zeitraums strikt auf der Einhaltung von Artikel 1 durch ihre Einsatzländer zu bestehen.

Vielen Dank.